

Crepaz glänzte in Dortmund

Tolle Ergebnisse erzielten die Walser Ringer am vergangenen Wochenende beim Weltcup-Turnier in Dortmund. Hervorstechend war der fünfte Rang von Philipp Crepaz in der Freistil-Klasse bis 74 kg: Nach einem Freilos in Runde eins musste er sich dem späteren Turniersieger Akzurek Tanturov aus Kasachstan geschlagen geben und besiegte in der Hoffnungsrunde dessen Landsmann Tsonte Baramidze durch Aufgabe. Im Kampf um Bronze unterlag er dem Ukrainer Ziger Zakirov nach Punkten.

Crepaz' Klubkollege Benedikt Puffer verlor im griechischrömischen Stil bis 66 kg nach seinem Auftaktsieg gegen Norbert Hosvedel aus der Slowakei gegen Ondrej Ulip (CZE) umstritten nach Punkten und wurde Neunter. Die 74-kg-Kämpfer Georg (freier Stil) und Florian Marchl (griechisch-römisch) verloren jeweils in Runde eins.